

INHALTSVERZEICHNIS

Über dieses Buch	9
Einführung: Bewusstwerdung als Weltfaktor	13
Das Spiegelhaus	17
<i>Eine Parabel über das entführte Bewusstsein</i>	
Warum ich dieses Buch geschrieben habe	22
TEIL 1 – Die Entführung des Bewusstseins	31
<i>Was ist der künstliche Zensor – und wie bestimmt er unsere Wahrnehmung?</i>	
Prolog – Die drei Ebenen der Realität	32
Kapitel 1 – Die drei Betriebsarten des Gehirns	36
<i>Wie der künstliche Zensor unsere Wirklichkeit formt und wie wir ihm entmachten</i>	
Kapitel 2 – Die vermauerte Realität	42
<i>Wie Wahrnehmung, Erinnerung und Deutung systematisch verzerrt werden</i>	
Kapitel 3 – Der künstliche Zensor: Anatomie einer unsichtbaren Instanz	47
<i>Das Arbeitsmodell der geistigen Filterinstanz</i>	
Kapitel 4 – Wie der Zensor Wirklichkeit erzeugt	52
<i>Selektionsmechanismen, Bedeutungsbildung und Informationsfaltung</i>	
Exkurs – Das Dimensionenmodell von Burkhard Heim	57
<i>Eine Orientierung in den Ebenen der Wirklichkeit</i>	
Kapitel 5 – Geist als Argens der Realität	63
<i>Geist als wirksames Prinzip, Selektor und Ursprung der Wahl</i>	
Exkurs – Bewusstsein, Wesenskern und Seele	68
<i>Eine Klärung dreier Begriffe, die oft verwechselt werden und doch drei völlig verschiedene Ebenen desselben Seins bezeichnen</i>	
Kapitel 6 – Warum das Bewusstsein sich der Neurowissenschaft entzieht	74
<i>Und warum der Ursprung des Geistes nicht im Gehirn liegt</i>	
Kapitel 7 – Der Code der Täuschung	77

Inhaltsverzeichnis

Die Logik, mit der der Zensor Illusionen erzeugt

Kapitel 8 – Die Programme des Zensors 81

Kulturelle, soziale, psychologische und mediale Programmschichten

Kapitel 9 – Der blinde Fleck der Moderne 85

Warum die Wissenschaft den Zensor lange nicht erkennen konnte

Kapitel 10 – Die Rolle der Information 89

Wie Information Felder bildet, Realität strukturiert und Bewusstsein steuert

TEIL 2 – Die wahre Natur des Bewusstseins 93

Wie der Mensch Wirklichkeit erschafft: Von geistigen Ebenen zur verkörperten Erfahrung

Kapitel 11 – Die zweifache Existenz des Menschen 94

Das G_4 – G_3 – G_2 – G_1 -Modell der Verkörperung

Kapitel 12 – Der Wesenskern in G_4 99

Aufbau, Funktionsweise und Ursprungsfelder der Identität

Kapitel 13 – Das Informationsfeld des Menschen 103

Kohärenz, Resonanz und die Rolle nichtlokaler Felder

Kapitel 14 – Die Entität, die immer war 108

Der Ursprung des Menschen vor Raum und Zeit

Exkurs - Warum Heim und Charon die Physik verändern 112

Eine einordnende Einführung in zwei vergessene Pioniere des Bewusstseins

Kapitel 15 – Die Seele als Informationsarchitektin 118

Wie sie Bedeutungen setzt und Erfahrungen orchestriert

Kapitel 16 – Der Selektor 123

Das Bindeglied zwischen G_4 , G_3 und G_1 – verankert in G_2

Kapitel 17 – Die Frequenzarchitektur des Lebens 129

Felder, Schwingungen und die innere Struktur der Realität

Kapitel 18 – Die Struktur des Erlebens 134

Wie Sinnesdaten, Deutung und Bedeutung verschaltet werden

Kapitel 19 – Die Architektur der Verkörperung 138

Wie der Wesenskern Realität erschafft; das Einfließen in die Raumzeit

Kapitel 20 – Der Körper als Instrument, nicht als Ursprung 143

Neurowissenschaft trifft Informationstheorie

Kapitel 21 – Warum wir die Realität falsch lesen 147

Zensorische Überlagerungen auf der Ebene der Sinnesmatrix

Das entführte Bewusstsein

Kapitel 22 – Das Apeiron – Die Ursprungsebene des Bewusstseins	152
<i>Die Ebene jenseits von Raum, Zeit und Entstehung</i>	
TEIL 3 – Die Mechanik der Täuschung	157
<i>Wie der künstliche Zensor Wahrnehmung formt, verzerrt und kontrolliert</i>	
Kapitel 23 – Wie das falsche Selbst entsteht	158
<i>Ego-Konstruktion, mentales Rauschen, Identifikationsfallen</i>	
Kapitel 24 – Die elektromagnetische Überlagerung	162
<i>Technische Felder, Inkohärenz und biologische Interferenzen</i>	
Kapitel 25 – Wie wir unsere eigene Gefangenschaft stabilisieren	167
<i>Psychologische, kulturelle und soziale Selbstverstärkungsmechanismen</i>	
Kapitel 26 – Die große Amnesie	171
<i>Warum wir nicht wissen, wer wir sind – und warum es so bleiben soll</i>	
Exkurs – Der Mandela-Effekt: Kollektive Realitätsverschiebungen	176
<i>oder ein Beispiel kollektiver Wahrnehmungsverzerrung</i>	
TEIL 4 – Der Ausstieg	181
<i>Wie wir den künstlichen Zensor entmachten und die wahre Wirklichkeit wiederfinden</i>	
Kapitel 27 – Rückkehr zur Quelle	184
<i>Die Rekonstruktion des eigenen Ursprungsfeldes</i>	
Kapitel 28 – Die Sehnsucht des Wesenskerns	188
<i>Wie natürlicher und künstlicher Zensor den inneren Ruf überlagern</i>	
Kapitel 29 – Die einzigartige Rolle des Menschen im Kosmos	191
<i>Warum Manifestation nur dem Menschen möglich ist</i>	
Exkurs – Eric Kandel, die Biologie der Sicherheit, die Kraft der Musik	195
<i>und der Moment, in dem sich Theorie und Leben berührten</i>	
Kapitel 30 – Die drei Wege zur Befreiung	202
<i>Informationsklarheit, emotionale Kohärenz, geistige Souveränität</i>	

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 31 – Vom Beobachter zum Schöpfer	206
<i>Wenn der Zensor still wird</i>	
Kapitel 32 – Der Übergang vom Denken zum Sein	213
<i>Vom mentalen System zum direkten Bewusstseinsmodus</i>	
Kapitel 33 – 150 MHz und der innere Zensor	217
<i>Eine autobiografische Rekonstruktion einer Entdeckung, deren Tragweite ich erst Jahrzehnte später verstand</i>	
Kapitel 34 – Fiktive Gespräche als Form des inneren Erkennens	228
<i>Drei Dialoge zwischen Burkhard Heim, Jean-Émile Charon und dem Suchenden</i>	
 TEIL 5 – Die Entfaltung der schöpferischen Wirklichkeit	 243
<i>Wie Bewusstsein, Frequenz und Intention Realität formen</i>	
Kapitel 35 – Manifestation	244
<i>Ein Klangwerk zur Zensor-Stille und zur Rückkehr in den schöpferischen Zustand des Wesenskerns</i>	
Kapitel 36 – Bewusstseinsnavigation jenseits der Raumzeit	247
<i>Der Gateway-Prozess - Wie Bewusstsein jenseits von R_4 operiert</i>	
Kapitel 37 – Die operative Bestätigung des hyperdimensionalen Bewusstseins	254
<i>Robert Monroe, Remote Viewing und der Beweis, dass der Mensch zwei Mal existiert</i>	
Kapitel 38 – Die neue Wahrnehmung	260
<i>Wie die Welt aussieht, wenn der Zensor nicht mehr führt</i>	
Kapitel 39 – Die befreite Wirklichkeit	264
<i>Wie wir Realität als schöpferisches Wesen wieder aktiv gestalten</i>	
Kapitel 40 – Ein neues Kapitel der Menschheit	268
<i>Individuelle und kollektive Zukunftsperspektiven</i>	
Zusammenfassung von Teil 5 Das befreite Bewusstsein	272
Vom Lesen zum Sein	278
Freude – der Königsweg zum Bewusstsein	281
<i>oder: Liebe in Aktion</i>	
Schlusswort – Die Rückkehr des Bewusstseins	287
Nachwort des Autors	291

Das entführte Bewusstsein

Danksagung	294
 ANHANG	 297
<i>Das wissenschaftliche Fundament (Teil 1)</i> <i>– verfasst für Wissenschaftler und andere Fortgeschrittene</i>	
Hyperdimensionale Ontologie und interne Elektronenzeit: Ein möglicher einheitlicher physikalischer Rahmen für Bewusstsein	298
<i>Burkhard Heim und Jean-Émile Charon neu betrachtet</i>	
Hinweis zu wissenschaftlichen Quellen	310
Hinweis zur Kuratierung der Quellen	311
Wissenschaftliche Grundlagen, Modelle und Primärquellen	312
Glossar zentraler Begriffe	319
Erklärung zum Begriff „Argens“	327
Die Dieter Broers Community	332